

# Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG - ISO 11014-1

Seite 1 von 7

**TEROLAN-HELL**

**TB 200ML**

SDB-Nr. : 76505

V002.0

überarbeitet am: 10.11.2003

Druckdatum: 01.06.2004

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

### Handelsname:

TEROLAN-HELL

TB 200ML

### Vorgesehene Verwendung:

1 K-Dichtstoff

### Firmenbezeichnung:

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg

Tel.: +4962217040

Fax-Nr.: +496221705242

### Notfallauskunft:

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

### Auskunftgebender Bereich:

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

### Basisstoffe der Zubereitung:

Synthesekautschuk

### Inhaltsstoffangaben:

II	> 25 - < 30 %	KW aliph. arom.	<0.1% Benzol 130/190
		EINECS	265-185-4
		CAS	64742-82-1
		Symbol	Xn, N
		R-Sätze	R10, R51/53, R65, R66, R67

II	< 2 %	Zn-oxid	
		EINECS	215-222-5
		CAS	1314-13-2
		Symbol	N
		R-Sätze	R50/53



**Technologies**  
Industrial Adhesives

### 3. Mögliche Gefahren des Produktes

R10 Entzündlich.

R18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

---

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Nach Einatmen:**

Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

**Nach Hautkontakt:**

Spülung mit Wasser. Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke entfernen.

Hautpflege

**Nach Augenkontakt:**

Sofort mit viel Wasser mehrere Minuten spülen. Dabei Augenlid offenhalten. Arzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken:**

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

---

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Geeignete Löschmittel:**

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasservollstrahl (lösungsmittelhaltiges Produkt).

**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:**

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

**Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.

---

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

**Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:**

Mechanisch aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Kap. 13 entsorgen.

---

### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Bei der Arbeit weder essen, trinken noch rauchen.

Haut- und Augenkontakt vermeiden

Arbeitsraum gut lüften. Offenes Feuer, Funkenbildung und Zündquellen vermeiden. Elektrische Geräte abschalten. Nicht rauchen, nicht schweißen. Reste nicht ins Abwasser schütten.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.



**Lagerung:**

Kühl lagern.

Empfohlene Lagertemperatur 10 bis 20°C.

---

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung****Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

Inhaltsstoff	ppm	mg/m <sup>3</sup>	Typ	Kategorie	Bemerkungen
KW-Gemisch, aromatenarm	70	350			Gruppe 2, Siehe TRGS-901 "Begründungen und Erläuterungen zu Grenzwerten in der Luft am Arbeitsplatz" Teil II lfd. Nr. 22.

**Atemschutz:**

Das Produkt darf nur bei intensiver Be- und Entlüftung des Arbeitsplatzes angewendet werden. Wenn eine intensive Be- und Entlüftung nicht möglich ist, muß umluftunabhängiger Atemschutz getragen werden.

Bei längerer Exposition wird Filter A2 empfohlen.

**Handschutz:**

Geeignete Schutzhandschuhe aus Gummi oder Camapren verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

**Augenschutz:**

Schutzbrille

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzkleidung

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Hautverschmutzungen mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege.

Für ausreichende Belüftung/Absaugung sorgen.

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****Allgemeine Eigenschaften**

Beschaffenheit:

pastös

Geruch:

nach Benzin

Farbe(n):

beige

**Physikalisch-chemische Eigenschaften:**

Siedepunkt

130 °C

(1.013 hPa)

Flammpunkt

25 °C

Dichte

1,33 g/cm<sup>3</sup>

(20 °C)

Viskosität (dynamisch)

180 mPas

(Physica Rheolab; 20 °C)



---

Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser)	unlöslich
Explosionsgrenze untere [Masse/Vol]	6,5 g/cm <sup>3</sup>
obere [Masse/Vol]	0,6 g/cm <sup>3</sup>

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

### Zu vermeidende Bedingungen:

keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

### Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Hautreizung:

Länger anhaltender oder wiederholter Hautkontakt kann zu Hautentfettung und in Folge zu Hautreizung führen.

---

## 12. Angaben zur Ökologie

### Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

Giftig für Wasserorganismen.

Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

---

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### Abfallschlüssel(EAK):

080409

### Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.

Sondermüllverbrennung oder Sondermülldeponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

---



## 14. Angaben zum Transport

### Straßentransport ADR:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	M7
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	90
UN-Nr.:	3077
Gefährzettel:	9
Techn. Name:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Solvent Naphtha)

### Bahntransport RID:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	M7
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	90
UN-Nr.:	3077
Gefährzettel:	9
Techn. Name:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Solvent Naphtha)

### Binnenschifftransport ADN:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Klassifizierungscode:	M7
Nr. zur Kennz. der Gefahr:	90
UN-Nr.:	3077
Gefährzettel:	9
Techn. Name:	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FEST, N.A.G. (Solvent Naphtha)

### Seeschifftransport IMDG:

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
UN-Nr.:	3077
Gefährzettel:	9
EmS:	
Meeresschadstoff:	
Proper shipping name:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, SOLID, N.O.S. (Solvent naphtha)



**Lufttransport IATA:**

Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Packaging-Instruction (passenger)	911
Packaging-Instruction (cargo)	911
UN-Nr.:	3077
Gefährzettel:	9
Proper shipping name:	Environmentally hazardous substance, solid, n.o.s. (Solvent naphtha)

---

**15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung****Gefahrensymbole:**

**||N** - Umweltgefährlich

**R-Sätze**

- ||R10** Entzündlich.  
**||R18** Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.  
**||R51/53** Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
**||R66** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
**||R67** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze :**

- ||S16** Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
**||S29/56** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.  
**||S33** Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.  
**||S51** Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Nationale Vorschriften/Hinweise:**

WGK:	2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999 )
Lagerklasse nach VCI:	3A
VbF-Klasse:	Keine brennbare Flüssigkeit im Sinne der Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF).
TA-Luft:	
	27 % (Klasse III )
VOCV 814.018 VOC-Verordnung CH	27 %



## 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R10 Entzündlich.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

